

STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2016/139
öffentlich		
Datum 10.11.2016	Aktenzeichen IV.3.2	Federführend: Frau Skambath

Betreff

Querungshilfe Kurt-Fischer-Straße

Beratungsfolge Gremium Bau- und Planungsausschuss		Datum		Berichterstatter	
Finanzielle Auswirkungen:		X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:		X	JA		NEIN
Produktsachkonto:		54100.5221000			
Gesamtaufwand/-auszahlungen:		20.000 €			
Folgekosten:		Keine, da die Flächen bereits vorhanden sind			
Bemerkung:					
Berichte gem. § 45 c Ziff. 2 der Gemeindeordnung zur Ausführung der Beschlüsse der Ausschüsse:					
	Statusbericht				
	Abschlussbericht bis				
X	Berichterstattung nicht erforderlich				

Beschlussvorschlag:

Dem Bau der Querungshilfe an der Bushaltestelle Stormarner Werkstätten in der Kurt-Fischer-Straße wird zugestimmt. Mit dem Bau wird nach der Genehmigung des Haushalts 2017 begonnen.

Sachverhalt:

Auf Antrag des Behindertenbeirats (BPA/09/2015) bekam die Verwaltung den Prüfauftrag über die Einrichtung einer bedarfsgeschalteten Fußgängerampel in der Kurt-Fischer-Straße an der Bushaltestelle Stormarner Werkstätten. Die Verwaltung veranlasste daraufhin eine Verkehrsuntersuchung.

Bisheriger Zustand

Die Stormarner Werkstätten befinden sich in der Kurt-Fischer-Straße 7 und sind ca. 220 m von der nächsten Lichtsignalanlage Beimoorweg/Kurt-Fischer-Straße entfernt.

Die Kurt-Fischer-Straße liegt im Gewerbegebiet Nord. Die Fahrbahnbreite beträgt ca. 9 m. Am Fahrbahnrand parken Pkw und Lkw. Im Seitenbereich sind Bäume gepflanzt, sodass ein Alleencharakter vorhanden ist. Der Grünstreifen mit der Baumbepflanzung weist nur eine geringe Breite auf.

Ein Gehweg mit der Zusatzbeschilderung „Radfahrer frei“ ist auf beiden Seiten der Kurt-Fischer-Straße vorhanden. Fußgänger, die die Fahrbahn queren möchten, sind für die Fahrzeuglenker am Fahrbahnrand nur schwer erkennbar.

Der Verkehrsuntersuchung ist zu entnehmen, dass zweifelsohne ein Konfliktpotenzial zwischen querendem Fußgängerverkehr und dem motorisierten Individualverkehr besteht, u. a. auch durch die eingeschränkten Sichtverhältnisse der Straße infolge des Allee-Charakters. Dieser Allee-Charakter verhindert aber auch neben den fehlenden Verkehrsstärken (Anzahl der querenden Fußgänger) die Installierung einer Lichtsignalanlage (LSA). Durch die Bäume, die auf dem relativ schmalen Grünstreifen stehen, sind die Fußgänger für die Fahrzeugführer nicht ausreichend wahrnehmbar und auch das Rotlicht einer LSA nur schwer bzw. gar nicht für die Fahrzeugführer erkennbar. Gleiches gilt auch für einen Fußgängerüberweg.

Unmittelbar nach Vorlage des Untersuchungsberichtes haben sich Polizei, Straßenbaulastträger und Verkehrsaufsicht zusammengesetzt, um eine für alle Beteiligten vertretbare Lösung zu finden. Der Fachdienst Straßenwesen prüfte die Möglichkeit einer Fahrbahneinengung, sodass der Fußgänger besser in das Sichtfeld der Fahrzeugführer rückt und ggf. ein Fußgängerüberweg angeordnet werden kann.

Zukünftiger Zustand

Die geplante Querungsstelle in der Kurt-Fischer-Straße liegt gegenüber der Stadtbäckerei Schacht (**Anlage 1**). Auf der Seite der Stadtbäckerei steht im Grünstreifen eine Roteiche, die für die Maßnahme gefällt werden muss. Es ist vorgesehen, die Fahrbahn auf einer Länge von 6,40 m einzuengen. Die Einengungen werden vom Gehwegbereich aus auf jeder Seite um 1,30 m in den Fahrbahnbereich vorgezogen, sodass in dann eine Restfahrbahnbreite von 6,35 m vorhanden ist (**Anlagen 2 bis 4**).

Die Querungshilfe wird mit differenzierter Bordhöhe ausgeführt. Es gibt zwei separate Bereiche (**Anlagen 5 und 6**), einerseits für Personen, die auf Rollstuhl und Rollator angewiesen sind und andererseits für Personen mit Sehbehinderung. Der Querungsbereich für Sehbehinderte ist mit einer Bordhöhe von 6 cm sicher ertastbar. Zu diesem Querungsbereich führt ein Leitsystem. Für Rollstuhl- und Rollatornutzer wird der Querungsbereich auf Fahrbahnniveau abgesenkt. Ein Sperrfeld verhindert die Nutzung in diesem Bereich durch den Sehbehinderten.

Verkehrsaufsicht, Polizei und Straßenbaulastträger empfehlen den Bau der Querungshilfe.

Michael Sarach
Bürgermeister

Anlagen:

- Anlage 1: Luftbild Position Querungshilfe
- Anlage 2: Schleppkurven Lastzug Standard
- Anlage 3: Schleppkurven Sattelzug Standard
- Anlage 4: Schleppkurven Großer Lkw (3-achsig)
- Anlage 5: Detail Querungshilfe